

Motorradfahrer ohne Führerschein schwer verletzt: Drogen im Spiel?

Ein 30-jähriger Motorradfahrer verletzte sich schwer, nachdem er einen Kreisverkehr in Kranenburg übersehen hatte. Drogenverdacht besteht.



Kranenburg, Deutschland - Ein schwerer Motorradunfall ereignete sich am Sonntagabend, dem 4. Mai 2025, um 21:36 Uhr, im Kreisverkehr B 504/Römerstraße in Kranenburg-Frasselt. Ein 30-jähriger Motorradfahrer, der aus Richtung Goch kam, übersehen offenbar den Kreisverkehr und kollidierte mit der Umrandung sowie der Grünfläche in der Mitte des Kreises. Bei dem heftigen Sturz verlor er die Kontrolle über sein Motorrad und landete im Grünstreifen hinter der Unfallstelle.

Der Fahrer erlitt lebensgefährliche Verletzungen und musste umgehend mit Rettungsdienst in eine Klinik nach Nijmegen transportiert werden. Bei der Unfallaufnahme fanden die Beamten Hinweise auf vorherigen Drogenkonsum sowie einen

dringenden Verdacht, dass der Motorradfahrer ohne Fahrerlaubnis unterwegs war. Die Polizei sicherte das Motorrad für die weiteren Ermittlungen. Ein Verkehrsunfallaufnahme-Team des Polizeipräsidiums Düsseldorf wurde hinzugezogen, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Drogenkriminalität
Ursache	Drogenkonsum, fehlende Fahrerlaubnis
Ort	Kranenburg, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de